

**Tollpatschig, verfressen und clever:
„Gut gebrüllt, liebe Monster!“ (ZDF)**

Neue Animationsserie ab 3. Dezember im Vorschulprogramm bei KiKA



Erfurt, 30. November 2018 – Fünf Monsterkinder besuchen jede Nacht die Monsterschule, in der sie all das, was auch Menschenkinder in der Vorschule erleben, kennenlernen. Zusätzlich lernen sie gefährlich zu brüllen, zu stampfen und Feuer zu spucken. Zu sehen sind die 52 Folgen ab 3. Dezember montags bis freitags

im KiKA-Vorschulprogramm um 8:55 Uhr.

Tollpatschig, verfressen, fantasievoll und clever sind die kleinen Monsterkinder der Monsterschule. Zur buntgemischten Klasse gehören Schnuffelplums, Flügelchen, Piepa, JamJam und Winzelschön. Sie sammeln während ihres Schultages Erfahrungen zu Themen wie Freundschaft, Streit und Versöhnung. Ihre Lehrerin ist die ruhige, sanfte Frau Krittlschnüff, die für jeden ein liebes Wort parat hat, die tröstet und schlichtet. An jedem Tag erleben die kleinen Monster ein anderes Abenteuer und werden am Ende des Unterrichts von ihren Eltern abgeholt.

Zu sehen sind die 52 Folgen der Animationsserie „Gut gebrüllt, liebe Monster“ ab 3. Dezember montags bis freitags um 8:55 Uhr bei KiKA. Die Serie ist eine CBeebies Auftragsproduktion von Dot to Dot Productions. Verantwortliche Redakteurinnen beim ZDF sind Nicole Keeb und Nicolette Vormbruck.

Weitere Informationen und Fotos finden Sie auf kika-presse.de.

**„Wuffel, der Wunderhund“ (ZDF) ab 3. Dezember bei KiKA
Kostja Ullmann spricht Hund Wuffel**



Erfurt, 30. November 2018 – Ein kleiner herrenloser Zwergpudel-Welppe stellt das Leben der Familie Brockmann-Bells in „Wuffel, der Wunderhund“ (ZDF) völlig auf den Kopf. Die britische Comedy-Serie ist ab 3. Dezember montags bis freitags um 9:25 Uhr bei KiKA zu sehen.

Der wohl niedlichste Pudel-Welppe der Welt hat sich nicht nur in das Haus der Familie Brockmann-Bells geschlichen, sondern sich auch durch die Hochzeitsgeschenke des frischgebackenen Ehepaars gefressen. Die Kinder sind begeistert, die Eltern eher weniger. Die Mutter ist Tierärztin und sieht kein Problem den rechtmäßigen Besitzer ausfindig zu machen. Aber als sich trotz intensiver Suche niemand findet, der Wuffel vermisst, stellt sich die Frage, ob der Welppe bleiben darf. Wuffel ist nicht nur ein liebenswertes quirliges Fellknäuel, das die ganze Familie und Nachbarschaft in Atem hält, er entpuppt sich auch als wahrer Musikliebhaber – und er kann sprechen.

Wie Wuffel es schafft, selbst den größten Hundekritiker – den Vater – zu seinem größten Fan zu machen, ist in den 26 Folgen ab 3. Dezember 2018 montags bis freitags um 9:25 Uhr bei KiKA zu sehen. Die Folgen sind nach Ausstrahlung im KiKA-Player abrufbar. Wuffel wird von Schauspieler Kostja Ullmann gesprochen und Patrick Bach leiht dem Familienvater seine Stimme.

„Wuffel, der Wunderhund“ ist nach einer Idee von Billy Macqueen, Catherine Williams und Maddy Darral entstanden und eine Darrall Macqueen-Produktion für CBeebies sowie eine Koproduktion mit dem ZDF. Die Redaktion beim ZDF verantworten Nicole Keeb, Nicolette Vormbruck.

Weitere Informationen und Fotos finden Sie auf kika-presse.de.

„Club der magischen Dinge“ (ZDF)

Australische Fantasy-Serie feiert am 3. Dezember Premiere bei KiKA



Erfurt, 30. November 2018 – Mit „Club der magischen Dinge“ wird es geheimnisvoll bei KiKA. Die neue Fantasy-Serie verbindet die reale Welt mit einer magischen Feenwelt. Im Mittelpunkt der Serie steht die 16-jährige Kyra, die durch einen Zauber in einen „Dreiling“ verwandelt wird. Zu sehen gibt es die neue Serie ab 3. Dezember 2018

montags bis freitags um 15:00 Uhr bei KiKA.

Kyra (Kimie Tsukakoshi) führt ein ganz normales Teenager-Leben, bis sie eines Abends beim Joggen mit einer magischen Energie in Berührung kommt. Plötzlich kann sie Dinge sehen, die bisher für sie unsichtbar waren. Sie ist zu einem „Dreiling“ geworden, einem Wesen zwischen Mensch, Fee und Elfe und entdeckt, wie viele Feen und Elfen heimlich in der Menschenwelt leben. Freundlich wird sie von der Gemeinschaft aufgenommen. Sie darf sogar am Unterricht für magische Kräfte teilnehmen. Doch schon bald muss sie sich behaupten und gegen eine hartnäckige Widersacherin wehren.

Die Serie ist ein Projekt des Produzenten Jonathan M. Schiff („H20 – Plötzlich Meerjungfrau“ und „Mako – Einfach Meerjungfrau“) in Kooperation mit ZDF, ZDF Enterprises und dem australischen Sender Network Ten. Verantwortliche Redakteurin beim ZDF ist Frauke Bräuner.

Die 20 Folgen von „Club der magischen Dinge“ (ZDF) werden ab 3. Dezember von Montag bis Freitag um 15:00 Uhr bei KiKA gezeigt und sind nach Ausstrahlung im KiKA-Player abrufbar.

Weitere Informationen finden Sie auf kika-presse.de.